Objekt:	Teerspritzmaschine/Teer
Museum:	Deutsches Straßenmuseum Im Zeughaus 76726 Germersheim 07274-500500 Info@deutsches-strassenmuseum.de
Sammlung:	A-Flügel (Straßenbaugeschichte, Baustoffe & Geräte des Straßenbaus)
Inventarnummer:	DSM/2014/0129

Beschreibung

Bitumisierungsmaschine K 2500, Modell 1927, Hersteller: W. und U. I. Scheid, Maschinenfabrik, Limburg/Lahn.
In einem Verkaufsprospekt der Firma Scheid vom April 1927 lesen wir über diese Maschine folgendes: "Mit diesem Modell bringen wir eine Hochleistungs-Bitumisierungsmaschine, ähnlich wie vorstehend beschrieben, jedoch für noch größere Leistungen. Durch ein durch den Heizkessel gehendes Röhrensystem kann das Bitumen in der denkbar kürzesten Zeit auf die erforderliche Temperatur gebracht werden.

Dabei wirkt das Röhrensystem als Rost für grobe Unreinlichkeiten. Die Hand- sowohl, wie die Maschinenpumpe saugt das Material
durch doppelte Filtervorrichtungen ein, so daß Verstopfungen der Sprengorgane ausgeschlossen sind. Wegen des größeren Inhaltes ist auch eine stärkere Zugmaschine gewählt. Auch dieser gesetzlich geschützte Motorantrieb gestattet einen gleichmäßigen Druck von 0-8 ATM und das Fahren enger Kurven ohne Unterbrechung im Sprengen. Die Kraftübertragung löst sich bei Übersteigung des Druckes automatisch aus. (Leihgabe der Firma Helmut Schön GmbH, Bauunternehmung. Speyer)

Grunddaten

Material/Technik:	Metall
Maße:	210 x 198

Ereignisse

Hergestellt	wann	1925

wer	W. Scheid (Firma)
wo	Limburg an der Lahn

Schlagworte

- Asphaltstraße
- Bitumen
- Maschine
- Oberflächenbehandlung
- Straßen- und Wegebau
- Straßenbaugerät
- Straßenbaugeschichte
- Straßenbelag
- Straßenschicht